

Die Vorsitzende dankt der Verwaltung für den ausführlichen Bericht und erteilte Ltd. KVD Allroggen das Wort. Dieser erläuterte, dass die Gemeindeprüfungsanstalt in mehreren Berichten festgestellt habe, dass der Rhein-Sieg-Kreis sich mit seinen Maßnahmen und der personellen Ausstattung an der unteren Grenze des gesetzlich Zulässigen bewege. Insoweit bestehe der Auftrag an das Fachamt, hier (sukzessive) Verbesserungen im Hinblick auf die Aufgabenwahrnehmung und die personelle Ausstattung angestrebt würden.

Abg. Kunert sprach sich dafür aus, die Entscheidung in den Personalausschuss zu verweisen. Abg. Deussen-Dopstadt begrüßte die Durchführung einer Organisationsuntersuchung und erklärte des Weiteren, dass auch Ihre Fraktion mit der von der CDU-Fraktion vorgeschlagenen Vorgehensweise einverstanden sei. Abg. Eichner wies darauf hin, dass es sich um Pflichtaufgaben handle, deren auftragsgemäße Wahrnehmung im Interesse aller liege, weshalb auch die SPD-Fraktion dem sukzessiven Vorgehen zustimme. Es sei jedoch wichtig, dem Personalausschuss deutlich zu machen, dass der Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung als Fachausschuss eine Personalaufstockung deutlich befürworte. Auf die Anregung von SkB Bruch, an den Bund heranzutreten, erläuterte Ltd. KVD Allroggen, dass dies geschehe, es sich aber um ein Nebeneinander auf verschiedenen Ebenen handle und ein Tätigwerden z.B. des Bundes den Kreis nicht von seinem konkreten Untersuchungsauftrag in Einrichtungen und Praxen vor Ort entlaste. Es bestand Einigkeit darüber, dass die Beschränkung auf bestimmte Teile des Aufgabenkorridors erhebliche Risiken birgt und deshalb eine Ausweitung der Aufgabenwahrnehmung unumgänglich sei. Abg. Neuber und Abg. Döhl wiesen in diesem Zusammenhang auf die Bedeutung des Themas und dessen Brisanz hin. Abg. Döhl regte deshalb eine externe Organisationsuntersuchung an. Ltd. KVD Allroggen sagte zu, dass die Verwaltung diesen Aspekt prüfen und das Ergebnis im Personalausschuss darstellen werde. Der Ausschuss fasste sodann folgenden Beschluss: